

Freitag, 10.01.2014

Referent: [Ernst Herzog](#)

WAPE - eine weltweite Vereinigung marxistischer Wirtschaftswissenschaftler

Abendveranstaltung , 19:00–21:00 Uhr

Die Entwicklung in der Volksrepublik China wird in der Linken mit Interesse, Bewunderung aber auch mit viel Skepsis verfolgt. Viele sehen China längst auf dem Weg zu einer kapitalistischen wenn nicht gar imperialistischen Supermacht. Dieser Sichtweise entspricht nicht, dass mit der World Association for Political Economy (WAPE) 2006 maßgeblich von chinesischen Wirtschaftswissenschaftlern eine internationale wissenschaftliche Organisation von marxistischen Ökonominnen aus der ganzen Welt gegründet wurde.

Die Aufgabe von WAPE ist es, die marxistische Ökonomie zur Analyse und zum Studium der Weltwirtschaft zu nutzen, ihre Entwicklungsgesetze offenzulegen und politische Vorschläge zu erarbeiten, die den wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt auf nationaler und globaler Ebene fördern. Die letzten sechs WAPE Foren fanden zwischen 2006 und 2013 in Shanghai, Shirnane (Japan), Peking, Paris, Suzhou (China), Amherst (USA), Mexiko-Stadt und in Florianopolis (Brasilien) statt. Die Teilnehmer kamen aus über 50 Ländern in Asien, Australien, Afrika, Europa, Nord- und Südamerika.

Unser Referent **Ernst Herzog** arbeitet in WAPE aktiv mit und hat an deren internationalen Treffen teilgenommen.

Zu dieser Veranstaltung laden wir ein ins MEZ, Spielhagenstraße 13, 10585 Berlin,

[Download des Referats von Ernst Herzog \(315,1 KiB\)](#)

- [Diese Seite drucken](#)
- [Diese Seite als PDF Dokument](#)

Ernst Herzog

Mitglied in der World Association for Political Economy (WAPE)